

Berufliche Grundbildung

Tätigkeiten

Logistikerinnen und Logistiker EBA nehmen zum Beispiel Medikamente, Industrieprodukte, Lebensmittel oder Pakete entgegen und kontrollieren sie. Die Berufsleute helfen mit, die Waren zu lagern. Sie bereiten auch die Bestellungen und Auslieferungen an die Kundschaft vor.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Warenannahme

- Waren entgegennehmen
- Waren nach den Anweisungen der Vorgesetzten kontrollieren
- Lieferpapiere prüfen und sie mit der Bestellung vergleichen
- melden, wenn es Fehler oder kaputte Waren hat
- Waren ausladen und sortieren
- Strichcodes aufkleben und scannen
- Waren mit Maschinen umladen
- auf die Sicherheit achten

Lagerverwaltung

- Waren richtig lagern
- Vorschriften einhalten, das heisst zum Beispiel, nicht zu viel auf ein Regal laden
- gefährliche Stoffe wie Chemikalien, sogenanntes Gefahrgut, nach Anweisung der Vorgesetzten sicher verpacken
- Lagerbestand prüfen, das heisst, schauen, wie viel Ware an Lager ist
- Bestellungen aufgeben, wenn zu wenig an Lager ist
- am Computer oder per Telefon die verlangten Informationen eintragen oder weiterleiten
- Bestellungen der Kundschaft bis zum vereinbarten Datum vorbereiten

Auslieferung

- Waren sicher und sparsam verpacken
- Karton, Polstermaterial und Folie verwenden
- Lieferscheine und Zolldokumente dazulegen
- schauen, wo, wie und wann die Waren verschickt werden sollen
- schauen, was gebündelt, also zusammen verschickt werden kann
- Pakete mit der Post oder anderen Paketdiensten versenden
- Liefertour organisieren und die Fahrzeuge anschliessend entsprechend beladen
- Pakete platzsparend einladen und mit Gurten und Netzen sichern
- Vorschriften des Unternehmens einhalten
- Lieferungen so durchführen, wie die Kundschaft es wünscht

Berufsfeld 18

Verkehr, Logistik, Sicherheit



Ausbildung

Dauer

2 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Lager, einer Produktionshalle, einem Briefzentrum oder bei einem Paketdienst

Schulische Bildung

1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule

Lerninhalte

- Organisieren der Aufträge
- Gestalten und Optimieren des Arbeitseinsatzes
- Entgegennehmen und Bewirtschaften von Gütern
- Verteilen von Gütern

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen, Vertiefen und Üben beruflicher Grundlagen, 16 Tage während 2 Jahren.

Abschluss

- Logistiker/in EBA
- SUVA-anerkannter Staplerführerausweis

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen

Anforderungen

- handwerkliche Fähigkeiten
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Ausdauer und Konzentrationsfähigkeit
- gute Gesundheit

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Berufsfach- und Fachschulen, von der Schweiz. Vereinigung für die Berufsbildung in der Logistik SVBL und von weiteren Berufsverbänden

Zusatzlehre

Logistiker/innen EBA können in der Regel eine verkürzte Grundbildung als Logistiker/in EFZ machen.

Danach sind die gleichen Weiterbildungen wie für [Logistiker/innen EFZ](#) möglich.

Berufsverhältnisse

Logistiker und Logistikerinnen EBA finden Arbeit bei Kaufhausketten, Baustoff- und Ersatzteillagern, bei Warenverteilzentren von Grosshändlern oder Paketsortierzentren, bei der Postzustellung oder in Güterbahnhöfen. Sie arbeiten in Lagerhallen oder auch draussen, wenn sie zum Beispiel Fahrzeuge beladen. Sie arbeiten in Teams und ihre Arbeit wird von Logistikern EFZ überwacht. Sie arbeiten auch mit anderen Berufsleuten zusammen, zum Beispiel mit Lastwagenfahrerinnen. Sie tragen eine Schutzausrüstung, z. B. Sicherheitsschuhe. Die Arbeitszeiten sind meist regelmässig. Je nach Arbeitsort wird aber auch in der Nacht, am frühen Morgen und am Wochenende gearbeitet.

Weitere Informationen

Schweizerische Vereinigung für die Berufsbildung in der Logistik SVBL
5102 Rapperswil
www.svbl.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Detailhandelsassistent/in EBA	16 / 0.613.44.0
Strassentransportpraktiker/in EBA	18 / 0.631.23.0
Logistiker/in EFZ	18 / 0.617.2.0